



Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung • Gemeinnützige Gesellschaft mbH
Jüthornstraße 33 • D-22043 Hamburg • Tel. (040) 68 71 61 • Fax: (040) 68 72 04
office@wbfb-medien.de • www.wbfb-medien.de

Verleihnummer der Bildstelle

Unterrichtsblatt zu der didaktischen DVD

Schanghai

Entwicklung und Probleme einer Megacity



**Unterrichtsfilm, ca. 16 Minuten,
Filmsequenzen, umfangreiches Zusatzmaterial und Arbeitsblätter**

Adressatengruppen

Alle Schulen ab 7. Schuljahr,
Jugend- und Erwachsenenbildung

Unterrichtsfächer

Erdkunde, Weltkunde,
Wirtschaft/Politik

Kurzbeschreibung des Films

Chinas größte Stadt erlebt einen Wirtschafts- und Bauboom ohne Gleichen. Die 22-Millionen-Stadt verändert rasend schnell ihr Gesicht durch immer mehr neue Hochhäuser und Stadtautobahnen, denen die alten Wohnquartiere zum Opfer fallen. Längst reicht der Platz für die Expansion nicht mehr aus; neue Viertel wie Pudong, Satellitenstädte und Industriestandorte werden in kürzester Zeit erschlossen und symbolisieren den Machtanspruch einer Megacity. In Schanghai Geborene und Hunderttausende von Zuwanderern aus der Provinz wollen am Wirtschaftsaufschwung teilhaben, trotz bürokratischer Hürden ein Auto besitzen und Konsumgüter erwerben. Müllsammler und Millionäre markieren die Extreme einer Metropole, die mit Überbevölkerung, Verkehrs- und Umweltproblemen zu kämpfen hat.

Didaktische Absicht

Die Schülerinnen und Schüler werden mit den Auswirkungen einer städtebaulichen Entwicklung konfrontiert, die sowohl kapitalistische als auch planwirtschaftliche Elemente beinhaltet und deren Ende noch nicht abzusehen ist. Sie erleben, wie Schanghai - schon durch die Skyline - seinen Anspruch auf internationale Größe als Global City manifestiert. Sie erkennen auch, dass Stadtverwaltung und Stadtplanung mit Problemen konfrontiert sind, die in der Millionenstadt bislang nicht befriedigend gelöst wurden. An Fallbeispielen wird deutlich, wie die unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen gezwungen sind, sich den veränderten Wirtschafts- und Wohnverhältnissen anzupassen.

Verleih in Deutschland: WBFB-Unterrichtsmedien können bei den Landes-, Stadt- und Kreisbildstellen sowie den Medienzentren entliehen werden.

Verleih in Österreich: WBFB-Unterrichtsmedien können bei den Landesbildstellen, Landesschulmedienstellen sowie Bildungsinstituten entliehen werden.

Weitere Verleihstellen in der Schweiz, in Liechtenstein und Südtirol.

Inhaltsverzeichnis

• Hilfe für den Benutzer	S. 2	• Arbeitsblatt: Überprüfe dein Wissen über Schanghai	S. 10
• Informationen zum Unterrichtsplaner der WBF-DVD Premium	S. 3	• Lösung zum Arbeitsblatt	S. 11
• Struktur der WBF-DVD	S. 4	• Übersicht über die Materialien	S. 12
• Unterrichtliche Rahmenbedingungen	S. 5	• Didaktische Merkmale der WBF-DVD	S. 14
• Inhalt und Aufbau des Films	S. 5	• Anregungen für den Unterricht: Einsatz der gesamten WBF-DVD	S. 14
• Anregungen für den Unterricht: Einsatz des Unterrichtsfilms	S. 6	• Vorschlag für eine Unterrichtseinheit mit den DVD-Materialien	S. 15
• Arbeitsaufträge und mögliche Schülerantworten	S. 7	• Kopiervorlage: Beobachtungs- und Arbeitsaufträge zum Unterrichtsfilm	S. 16

Hilfe für den Benutzer

Die WBF-DVD Premium besteht aus einem **DVD-Video-Teil**, den Sie auf Ihrem DVD-Player oder über die DVD-Software Ihres PC abspielen können, und aus einem **DVD-ROM-Teil**, den Sie über das DVD-Laufwerk Ihres PC aufrufen können.

DVD-Video-Teil

Legen Sie die DVD in Ihren DVD-Player, wird der DVD-Video-Teil automatisch gestartet.

Film starten: Der WBF-Unterrichtsfilm läuft ohne Unterbrechung ab.

Schwerpunkte: Der WBF-Unterrichtsfilm ist in vier Filmsequenzen (= Schwerpunkte) unterteilt. Jeder Sequenz sind Problemstellungen zugeordnet, die mithilfe des filmischen Inhalts und der Materialien erarbeitet werden können. Die Schwerpunkte, Problemstellungen und Materialien sind durchnummeriert (siehe S. 4 und 12 - 13).

DVD-ROM-Teil

Legen Sie die DVD in das DVD-Laufwerk Ihres PC, wird - in Abhängigkeit von den Systemeinstellungen Ihres Rechners - automatisch der DVD-ROM-Teil geladen. Für den Wechsel zum DVD-Video-Teil starten Sie Ihre DVD-Software.

Der Aufbau des DVD-ROM-Teils entspricht dem des DVD-Video-Teils. Auch der Unterrichtsfilm und die Filmsequenzen sind direkt vom DVD-ROM-Teil abspielbar. Wie bisher bietet der DVD-ROM-Teil weiterführende Materialien.

Die Menüleiste im unteren Bildteil ist auf allen Menüebenen vorhanden und ermöglicht ein einfaches und komfortables Navigieren.

Arbeitsaufträge: Zu fast allen Materialien werden Arbeitsaufträge angeboten. Sie können als PDF-Datei oder als Word-Datei ausgedruckt werden.

Der Unterrichtsplaner ermöglicht den komfortablen Einsatz eines individuellen Unterrichtskonzepts. Die gewünschten Arbeitsmaterialien können im Vorwege zusammengestellt, deren Abfolge kann bestimmt und gespeichert werden. Im Unterricht lassen sich die Materialien schnell in der gewünschten Reihenfolge abrufen.

Suche: Über die Eingabe der entsprechenden dreistelligen Ziffer gelangen Sie direkt zu dem gewünschten Material.

Übersicht Materialien: Hier finden Sie alle Materialien zum Ausdrucken im Überblick.

Internet-Links: Hier finden Sie Links mit weiterführenden Informationen zum Thema.

Das Unterrichtsblatt mit Anregungen für den Unterricht kann entweder als PDF-Datei oder als Word-Datei ausgedruckt werden.

Ausdruck: Alle Materialien (Fotos, Texte, Schaubilder, Arbeitsblätter usw.) können als PDF-Datei ausgedruckt werden (die Texte auch als Word-Datei).

Informationen zum Unterrichtsplaner der WBF-DVD Premium

Der Unterrichtsplaner erleichtert der Lehrkraft den Einsatz der DVD-Materialien während des Unterrichts. Er ermöglicht ein schnelles und einfaches Abrufen von zuvor ausgewählten Arbeitsmaterialien. Individuell erstellte Unterrichtskonzepte lassen sich so optimal und sehr komfortabel umsetzen.

Vor dem Unterricht: Sie können die gewünschten Arbeitsmaterialien auf zwei unterschiedlichen Wegen zusammenstellen.



a) Alle WBF-Materialien verfügen über den Button „In den Unterrichtsplaner“. Klicken Sie den Button an, wird das Material in den Unterrichtsplaner aufgenommen. Filmsequenzen können über den entsprechenden Button in der Menüleiste hinzugefügt werden. Anschließend ist ein direkter Wechsel in den Unterrichtsplaner möglich.

Titel der WBF-DVD		Ihre Materialauswahl			
1.	Schwerpunkt				
1.1	Problemstellung				
	1.1.1 WBF-Material 1	1.		1.1.1 WBF-Material 1	
		2.		1.1.2 WBF-Material 2	

b) Den Unterrichtsplaner können Sie über das Hauptmenü oder die Menüleiste öffnen. Der Aufbau des Unterrichtsplaners entspricht der bekannten Menüführung. In der linken Spalte erreichen Sie die gewünschten Materialien über den Pfad „Schwerpunkte/Problemstellungen/Materialien“. Über einfaches Anklicken des Pfeil- bzw. Titelfeldes wird das Material ausgewählt. In der rechten Spalte erscheint dann Ihre individuelle Materialauswahl.

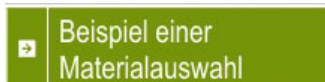
Ordnen der Materialien: In „Ihre Materialauswahl“ können Sie die Reihenfolge bestimmen, in der Sie später Ihre Materialien vorführen möchten. Klicken Sie hierfür auf das Pfeilfeld. Ein Klick auf den Papierkorb löscht das Material aus dem Verzeichnis. Möchten Sie die ausgewählten Materialien noch einmal anschauen, können Sie diese jederzeit über die „Suche“ aufrufen.

Speichern in „Ihre Materialauswahl“: Die Auswahl Ihrer Materialien können Sie über das Feld „Speichern“ auf einem beliebigen Datenträger (Festplatte, Diskette, CD-ROM oder USB-Stick) sichern und zu einem späteren Zeitpunkt im Unterricht wieder aufrufen. (Wichtig: Gespeichert wird das Verzeichnis, die Materialien selbst werden nicht gespeichert.)

Während des Unterrichts:



Im Unterrichtsplaner können Sie über das Feld „Öffnen“ Ihre Materialauswahl wieder aufrufen. Die Materialien werden automatisch in „Ihre Materialauswahl“ angezeigt und können über „Start“ in der gewünschten Reihenfolge abgerufen werden.



Beispiel einer Materialauswahl:

Hier können Sie einen Vorschlag des WBF abrufen.

Systemvoraussetzungen für den Einsatz der DVD-ROM:

Windows 98/XP/2000, DVD-Laufwerk mit gängiger Abspielsoftware, 16-Bit-Soundkarte mit Lautsprechern, Bildschirmauflösung von 800 x 600 Pixel oder höher

Struktur der WBF-DVD

Unterrichtsfilm: Schanghai Entwicklung und Probleme einer Megacity	
1. Schwerpunkt: Die Stadt: Lage, Bevölkerung, Bedeutung	
<ul style="list-style-type: none">• Filmsequenz (2:00 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM• Problemstellungen, Materialien (siehe Seite 12)	
1.1	Was ist Schanghai?
1.2	Inwieweit ist Schanghai die „Lokomotive“ der chinesischen Wirtschaft?
2. Schwerpunkt: Verkehr und Umwelt	
<ul style="list-style-type: none">• Filmsequenz (3:55 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM• Problemstellungen, Materialien (siehe Seite 12/13)	
2.1	Welche Probleme entstehen durch den Verkehr?
3. Schwerpunkt: Lebenswelten: Alltag in Schanghai	
<ul style="list-style-type: none">• Filmsequenz (4:35 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM• Problemstellungen, Materialien (siehe Seite 13)	
3.1	Wie leben die Menschen in der Megacity?
4. Schwerpunkt: Entwicklung zur Global City	
<ul style="list-style-type: none">• Filmsequenz (5:35 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM• Problemstellungen, Materialien (siehe Seite 13)	
4.1	Wie hat sich die Stadt verändert?
4.2	Wie will Schanghai seine Probleme lösen?

Die Filmsequenzen wurden nach didaktischen Gesichtspunkten zusammengestellt; dabei ergaben sich leichte Abweichungen zum Ablauf des gesamten Unterrichtsfilms.

Unterrichtliche Rahmenbedingungen

Schanghai wirtschaftliche Entwicklung ist eng mit dem Aufstieg Chinas zur Weltwirtschaftsmacht verknüpft. Zum besseren Verständnis sollten die Schülerinnen und Schüler über Grundkenntnisse des Wirtschaftssystems („sozialistische Marktwirtschaft“) und der politisch-räumlichen Vorbedingungen („Sonderwirtschaftszonen“) verfügen. In Ansätzen können vorab auch bereits Merkmale von Global Citys erarbeitet werden. Auf bereits erworbene Kenntnisse einer funktionalen Stadtgliederung sollte bei der Erarbeitung der für Schanghai spezifischen Probleme zurückgegriffen werden.

Inhalt und Aufbau des Films

Einstieg. In 130 Meter Höhe schweißen Bauarbeiter die Stahlträger eines Wolkenkratzers zusammen. Menschenmassen drängen sich durch die Straßen.

Problematisierung 1. Schanghai hat 22 Millionen Einwohner. Sie brauchen Wohnungen, Arbeitsplätze, Verkehrswege und Einkaufsmöglichkeiten.

Topografische Einordnung. Eine physische Karte zeigt die räumliche Lage innerhalb Chinas. Sie blendet in die Darstellung des Verwaltungsgebietes über und lässt das eigentliche Stadtgebiet zu beiden Seiten des Huangpu-Flusses hervortreten.

Information 1. Ein Taxifahrer berichtet während der Stadtrundfahrt von der Bevölkerungszunahme, dem Anwachsen des Verkehrs und von neuen Straßen und Brücken.

Problematisierung 2. In noch bestehenden Altstadtquartieren leben die Menschen, meistens alte Leute, auf engstem Raum. Das Sozialgefüge scheint trotz räumlicher Enge noch intakt zu sein. Ein vor zehn Jahren aus der Provinz zugereister Händler betreibt mit seiner Frau einen kleinen Obsthandel. Sie leben mit einer Tochter in einer beengten Wohnung und erzählen, warum sie nach Schanghai gekommen sind.

Information 2. Bagger und Planiermaschinen weisen darauf hin, dass die Altstadtquartiere und Garküchen bald neuen Wohn- und Bürohochhäusern weichen müssen. Bereits fertiggestellte Wohnsilos zeigen die durch Platzmangel erforderlich gewordene Verdichtung der Innenstadt. Die Altstadtsanierung gehört nicht zu den Prioritäten und so bleibt es z. T. einzelnen Sponsoren, in diesem Fall einem Auslandschinesen, vorbehalten, den Erhalt alter Bausubstanz zu ermöglichen.

Vertiefung. Der neue Stadtteil Pudong auf der östlichen Seite des Huangpu-Flusses symbolisiert mit seinen Hochhausbauten (u. a. TV-Tower, World Financial Tower) und der Transrapid-Strecke den erklärten Willen der Stadt, im Gefüge der Global Citys eine führende Rolle einzunehmen.

Exkurs. Europäische Stadtplaner entwerfen Pläne für neue Satellitenstädte, in denen bis zu 1 Mio. Menschen leben werden. Zusammen mit dem Ausbau der Stadt- und Verkehrsinfrastruktur entstehen neue Häfen und Industrieareale.

Information 3. Schanghai Verkehrsprobleme - Staus, Luftverschmutzung - zeugen von der Überbeanspruchung der Verkehrsinfrastruktur. Die Stadt, obwohl Anteilseigner an der Pkw-Fertigung, versucht durch die Versteigerung von Zulassungsgenehmigungen die schnelle Pkw-Zunahme zu bremsen.

Information 4. Ohne Millionen von Wanderarbeitern könnte Schanghai seinen wirtschaftlichen Status weder halten noch weiter ausbauen. Am Beispiel eines Müllsammlers und einer erfolgreichen Unternehmerin werden die sozialen Disparitäten deutlich. Beide äußern sich über ihr Verhältnis zu der Megacity.

Ausblick. Das prächtige Bild der nächtlich illuminierten Stadt überlagert die Probleme, die die Millionenstadt zu meistern hat. Der Film endet mit der hypothetischen Frage, was bei einem Nachlassen des Wirtschaftsbooms geschehen könnte.

Anregungen für den Unterricht: Einsatz des Unterrichtsfilms

Vorarbeit der Lehrkraft	Die Sichtung des Films vor Unterrichtsbeginn ist unerlässlich. Die Beobachtungs- und Arbeitsaufträge sollten vorher kopiert werden. Alternativ können sie diktiert werden (zeitraubend!).
Methodisch-didaktische Vorüberlegungen	Für die Erarbeitung bieten sich zwei Möglichkeiten an: a) Die Lehrkraft setzt den Film ein, ohne das Thema vorher bekannt zu geben. Der Vorteil besteht darin, dass bei den Schülerinnen und Schülern ein hoher Motivationsgrad entsteht. Von Nachteil ist, dass vorab keine topografische Orientierung erfolgt. b) Der Film wird nach einer kurzen Vorbereitungsphase eingesetzt. Als Einstieg können aktuelle Ereignisse über China bzw. Schanghai dienen. Mögliche Schülerantworten werden an der Tafel gesammelt und können nach der Arbeit mit der DVD noch einmal thematisiert werden. Nachdem die Lehrkraft das Thema der Stunde bekannt gegeben hat, orientieren sich die Schülerinnen und Schüler an der Wandkarte und/oder im Atlas über die räumliche Lage von Chinas größter Stadt.
Verteilung der Beobachtungs- und Arbeitsaufträge	Die Lehrkraft teilt die Klasse in Gruppen ein und verteilt die Beobachtungsaufträge für die Filmbetrachtung (Kopiervorlage siehe Seite 16). Die Aufträge können auch für die Gruppen-, Partner- oder Einzelarbeit gegliedert oder zusammengefasst werden. Sie sind zugleich Arbeitsaufträge für die Auswertung nach der Filmbetrachtung.
Filmvorführung	Die Lerngruppen sehen sich den Film an, ohne mitzuschreiben. Die Lehrkraft achtet darauf, dass nicht „heimlich“ mitgeschrieben wird.
Auswertung	Die Klasse äußert sich spontan zu dem Unterrichtsfilm. Gut geeignet ist die Lehrerfrage, welche Filmszenen am besten gefallen haben. Sie erfordert bereits eine einfache Begründung. Die Lehrkraft klärt Begriffe und Zusammenhänge, die einzelnen Schülerinnen und Schülern nicht deutlich wurden. Die Lerngruppen bearbeiten anschließend die Arbeitsaufträge und werden dabei von der Lehrkraft unterstützt.
Sicherung	Die Gruppensprecher tragen die Ergebnisse vor. Die Lehrkraft fasst die Auswertungen an der Tafel oder auf der Folie zusammen (mögliches Tafelbild siehe Seite 9). Die Schülerinnen und Schüler formulieren einen Merksatz und übertragen das Tafelbild in das Arbeitsheft.
Lernerfolgskontrolle	Die Lehrkraft verteilt das Arbeitsblatt (siehe Seite 10) für die Bearbeitung in der Unterrichtsstunde oder als Hausaufgabe. Hinweis: Die DVD-Materialien enthalten weitere Arbeitsblätter.

► Anregungen zur Arbeit mit der gesamten WBF-DVD siehe Seite 14-15.

Arbeitsaufträge* und mögliche Schülerantworten

*Abhängig von der Methodenkompetenz der Schülerinnen und Schüler (Erfahrung mit Gruppenarbeit) und der Sachkompetenz können die Arbeitsaufträge auch geschlossen an den Klassenverband verteilt werden.

Erste Lerngruppe: Räumliche Lage und Einwohner

1. Beschreibe die räumliche Lage Schanghais.

⇒ Schanghai liegt im Mündungsgebiet des Jangtsekiang in das Ostchinesische Meer. Durch die Stadt fließt der Huangpu.

2. Das Verwaltungsgebiet von Schanghai - nicht das Stadtgebiet - ist sieben Mal größer als Berlin. Wie viele km² umfasst es?

⇒ Berlin: Fläche 891,85 km², Schanghai: Verwaltungsgebiet: 6 242 km²

3. Nenne die Einwohnerzahl von Schanghai und davon anteilig die Zahl der Wanderarbeiter.

⇒ Einwohner: rd. 22 Mio., davon rd. 3 Mio. Wanderarbeiter

4. Erläutere, was Schanghai für Landbewohner so anziehend macht.

⇒ Die Stadt bietet Arbeitsplätze und die Möglichkeiten, in den vielen Geschäften jeden Luxusgegenstand der Welt einzukaufen. Leuchtreklamen verheißen Wirtschaftswachstum und eine Zukunft ohne Sorgen. Schanghai versteht sich als Schaufenster für die ganze Welt.

5. Begründe, warum Schanghai die Zahl der Zuwanderer beschränken will.

⇒ Die Stadt ist bereits überfüllt. Der Baugrund (für neue Wohnungen) ist knapp und teuer. Deshalb will die Stadtverwaltung die Zahl der jährlichen Zuwanderer auf 300 000 beschränken.

Zweite Lerngruppe: Verkehr und Umwelt

1. Ein Taxifahrer hat die Zeit von 1990 bis heute miterlebt. Was berichtet er?

⇒ Die Einwohnerzahl hat sehr stark zugenommen, das ganze Land drängt nach Schanghai; es gibt einfach zu viele Menschen in der Stadt. Dadurch hat der Autoverkehr ebenfalls sehr stark zugenommen. Aber der Taxifahrer freut sich über die mehrstöckige neue Stadtautobahn und die neuen Brücken.

2. Erläutere, wie die Stadtverwaltung den Pkw-Verkehr eindämmen will.

⇒ Die Zulassung von Autos wird beschränkt, indem die Genehmigung für den Erwerb eines Autos erst ersteigert werden muss. Täglich werden nur etwa tausend neue Fahrzeuge zugelassen. Wer am meisten bietet, bekommt den Zuschlag (bei der gezeigten Versteigerung etwa 5 000 Euro).

3. Nenne Gründe, warum die Stadtverwaltung den Autoverkehr begrenzen will.

⇒ Zwei Millionen Autos drängen sich auf den Straßen Schanghais. Die vielen Fahrzeuge verursachen laufend Staus und tragen erheblich zur Luftverschmutzung bei. Die Stadt erzielt zusätzliche Einnahmen durch die Versteigerung.

4. Finde Argumente für und gegen die Versteigerung von Autozulassungen.

⇒ Durch die Versteigerung der Zulassungsgenehmigung kann die Zahl der Autos kontrolliert werden. Die Stadt ist selbst Anteilseigner an den Fabriken, die Autos bauen. Sie hat ein Interesse, dass möglichst viele Autos verkauft werden.

Dritte Lerngruppe: Alltag in Schanghai

1. Erkläre den Begriff „Wanderarbeiter“.

⇒ Ein Wanderarbeiter ist eine Person, die vom Land in die Stadt zieht, um dort Arbeit zu finden.

2. Erläutere die Bedeutung der Wanderarbeiter für Schanghai.

⇒ Ohne Wanderarbeiter hätte Schanghai sich wirtschaftlich nicht so stark entwickeln können. Wanderarbeiter tragen auch gegenwärtig zum Wirtschaftswachstum bei. Sie arbeiten überwiegend auf Baustellen, im Handel und in anderen Dienstleistungsbereichen.

3. Vergleiche das Leben des Obsthändlers mit dem des Müllsammlers.

⇒ Obsthändler: Er lebt mit seiner Frau und seiner Tochter seit zehn Jahren in Schanghai. Die beiden anderen Kinder sind bei der Oma auf dem Land. Die Wohnung ist eng und klein. Die Familie hat ein bescheidenes Auskommen. Wenn sie genug Geld verdient haben, wollen sie in ihre Heimat zurückkehren.

Müllsammler: Er ist alleine nach Schanghai gekommen. Seine Frau kümmert sich im Dorf um die Kinder und das Feld. Er beklagt die Missachtung der Wanderarbeiter durch die Schanghaier.

4. Beschreibe die Lebenseinstellung der Unternehmerin.

⇒ Sie ist erfolgreich, selbstbewusst und hat keine finanziellen Probleme. Den „Geist von Schanghai“, an dem sie sich orientiert und der ihr Handeln bestimmt, beschreibt sie als kraftvoll und energiereich.

Vierte Lerngruppe: Entwicklung zur Global City

1. Erläutere, wie der überwiegende Teil der Bevölkerung früher gewohnt hat.

⇒ Früher lebten die meisten Schanghaier sehr beengt in kleinen Häusern mit Innenhöfen. Typisch waren enge Gassen und Garküchen.

2. Beschreibe, wie die Stadt versucht, die Wohnungsprobleme zu lösen.

⇒ Die Altstadtquartiere werden abgerissen. Die Menschen müssen in neu gebaute Wohnsilos umziehen. Die Stadtverwaltung lässt neue Satellitenstädte bauen.

3. Schanghai ist fortschrittsgläubig. Woran zeigt sich das beim Verkehr?

⇒ Die Stadt hat als erste Metropole der Welt eine Magnetschwebebahn in Betrieb genommen, den in Deutschland entwickelten Transrapid.

4. Wende den Begriff „Global City“ auf Schanghai an.

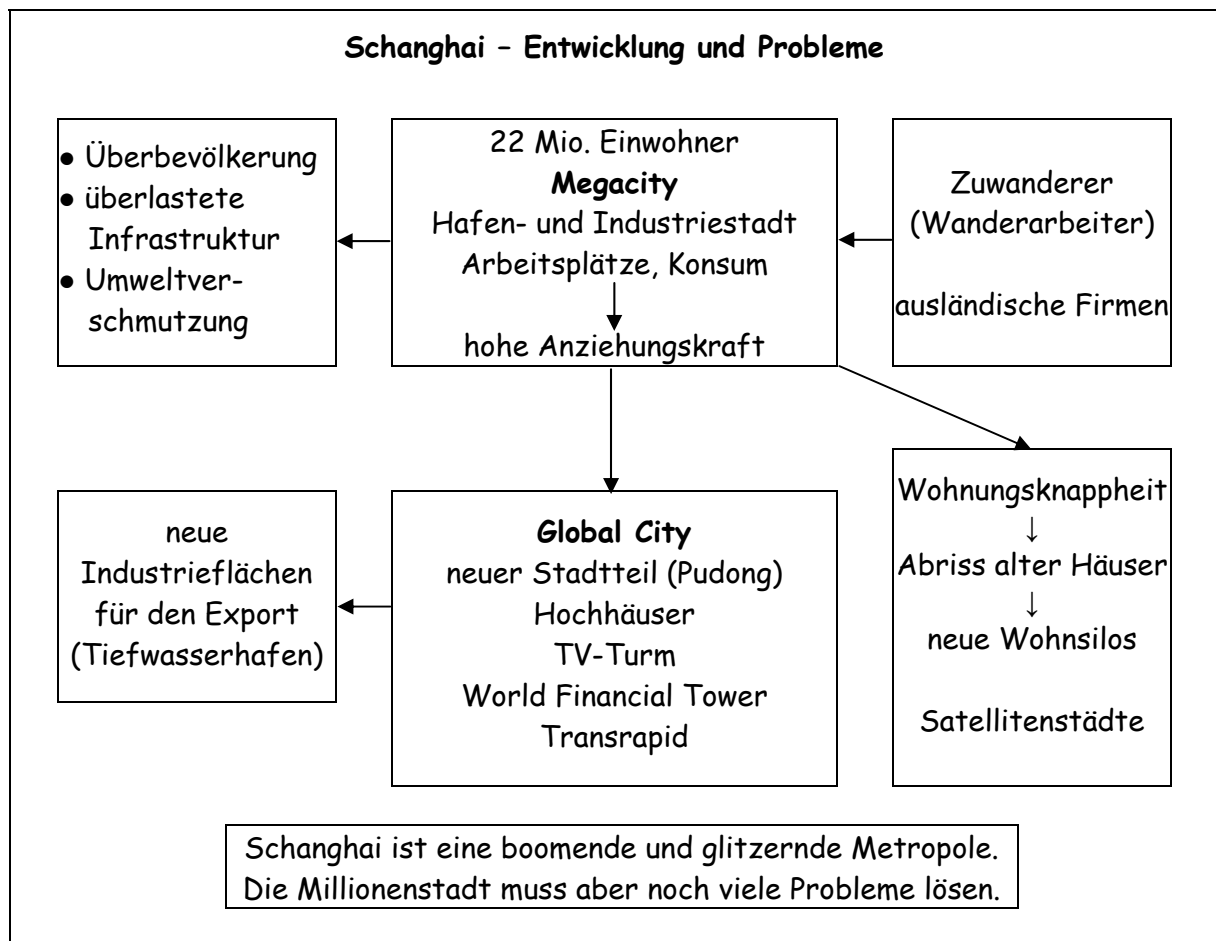
⇒ Eine Global City ist eine Schaltzentrale der Weltwirtschaft, in der sich Finanz- und Dienstleistungen konzentrieren. Schanghai möchte nicht nur die modernste und erfolgreichste Stadt Asiens werden, sondern auch in den Rang einer Global City aufsteigen und internationale Geld- und Warenströme dirigieren.

5. Liste auf, wie Schanghai bestrebt ist, auch bei der Stadtentwicklung zu einer Weltstadt zu werden.

⇒ In kürzester Zeit wurde der neue Stadtteil Pudong erschlossen. Kennzeichen sind unter anderem der Fernsehturm (468 m hoch), der World Financial Tower und viele andere Hochhäuser.

Satellitenstädte werden von europäischen Stadtplanern entworfen (Beispiel Lingang). Die Hochhausarchitektur orientiert sich an US-amerikanischen Vorbildern. Das modernste Verkehrssystem - die Magnetschwebebahn Transrapid - wurde von Deutschland übernommen.

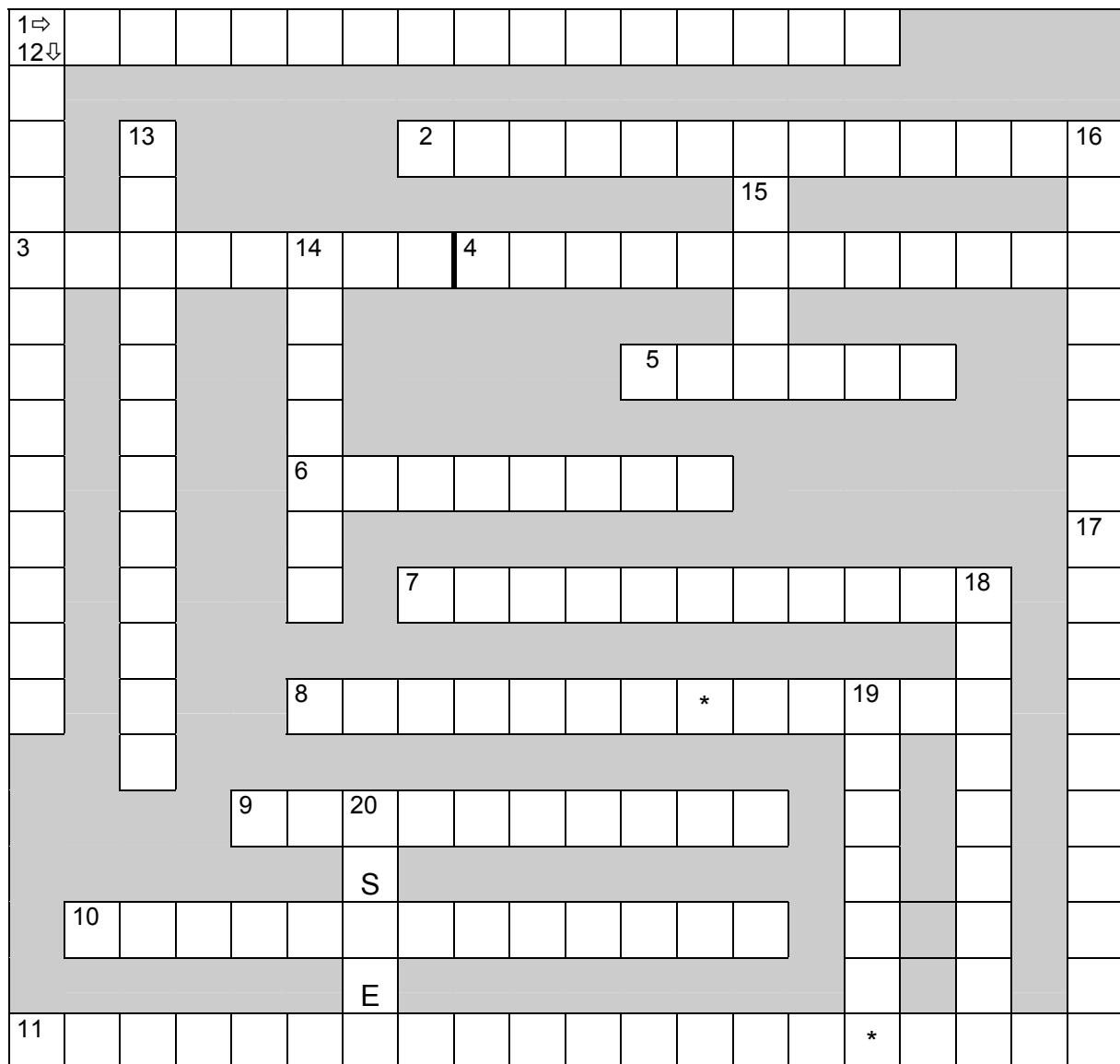
Mögliches Tafelbild



Erläuterungen von Begriffen

Metropole:	eine für ein Land bedeutende Millionenstadt mit wichtigen wirtschaftlichen, politischen, sozialen und kulturellen Einrichtungen
Megacity:	Stadt mit mehr als fünf Millionen Einwohnern
Global City (Weltstadt):	Stadt mit weltweiter wirtschaftlicher, politischer und kultureller Bedeutung

Arbeitsblatt: Überprüfe dein Wissen über Schanghai



Waagerecht

1 Wohngebiet im „alten“ Schanghai **2** Stadtteil mit neuen Wohnhäusern und Büros **3** Gruppierung der alten Häuser um einen ... **4** neue Form von Verkehrswegen in Schanghai **5** Name eines neuen Stadtteils, vor 20 Jahren noch Reisanbaugebiet **6** einfache Speisewirtschaft **7** 468 m hohes Wahrzeichen der Stadt **8** Anspruch, den Schanghai erhebt (engl. Global City) **9** sehr schnelle Verkehrsverbindung vom Flughafen **10** Verstädterung **11** Mündungsgebiet von Chinas größtem Fluss

Senkrecht

12 Industriebereich, dem Schanghai einen großen Teil seines Wohlstands verdankt **13** Fluss, an dessen Mündungsgebiet Schanghai liegt **14** Fluss, der durch Schanghai fließt **15** das alte Handelsviertel **16** Name einer neuen Satellitenstadt **17** Teil der Bevölkerung, der aus der Provinz kommt **18** wirtschaftliches Zentrum von China **19** das hoffen Menschen in Schanghai zu finden **20** Kontinent, auf dem Schanghai liegt

Lösung zum Arbeitsblatt: Überprüfe dein Wissen über Schanghai

1/12	A	L	T	S	T	A	D	T	Q	U	A	R	T	I	E	R												
U																												
T	13	J						2	N	E	U	B	A	U	V	I	E	R	T	E	16							
O	A													15	B					I								
3	I	N	N	E	N	14	H	O	F	4	H	O	C	H	A	U	T	O	B	A	H	N						
N	G					U									N						G							
D	T					A								5	P	U	D	O	N	G	A							
U	S					N															N							
S	E					6	G	A	R	K	Ü	C	H	E								G						
T	K					P															17	Z						
R	I					U								7	F	E	R	N	S	E	H	T	U	R	18	M		
I	A																								E			
E	N					8	G	L	O	B	A	L	E	*	S	T	19	A	D	T					A			
	G																								R			
						9	T	R	20	A	N	S	R	A	P	I	D									B		
						S																				O		
																											P	
																											E	
																												I
																												O
																												R
11	O	S	T	C	H	I	N	E	S	I	S	C	H	E	S	*	M	E	E	R								E

Waagerecht

1 Wohngebiet im „alten“ Schanghai **2** Stadtteil mit neuen Wohnhäusern und Büros **3** Gruppierung der alten Häuser um einen ... **4** neue Form von Verkehrswegen in Schanghai **5** Name eines neuen Stadtteils, vor 20 Jahren noch Reisanbaugebiet **6** einfache Speisewirtschaft **7** 468 m hohes Wahrzeichen der Stadt **8** Anspruch, den Schanghai erhebt (engl. Global City) **9** sehr schnelle Verkehrsverbindung vom Flughafen **10** Verstädterung **11** Mündungsgebiet von Chinas größtem Fluss

Senkrecht

12 Industriebereich, dem Schanghai einen großen Teil seines Wohlstands verdankt **13** Fluss, an dessen Mündungsgebiet Schanghai liegt **14** Fluss, der durch Schanghai fließt **15** das alte Handelsviertel **16** Name einer neuen Satellitenstadt **17** Teil der Bevölkerung, der aus der Provinz kommt **18** wirtschaftliches Zentrum von China **19** das hoffen Menschen in Schanghai zu finden **20** Kontinent, auf dem Schanghai liegt

Übersicht über die Materialien

Ziffern:	1. Schwerpunkt	1.1 Problemstellung	1.1.1 Material
Abkürzungen:	F = Filmclip	T = Text	Tt = Texttafel
	K = Karte	S = Statistik	Sch = Schaubild
	Fo = Foto	A = Arbeitsblatt	

1. Die Stadt: Lage, Bevölkerung, Bedeutung Filmsequenz (2:00 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM

1.1 Was ist Schanghai?

1.1.1 Filmclip: Wie eine erfolgreiche Frau die Metropole empfindet (0:51)	F	DVD-Video + ROM
1.1.2 Schneller, höher, weiter	Fo	DVD-Video + ROM
1.1.3 Die geografische Lage	K	DVD-Video
1.1.3 Die geografische Lage	K/T	DVD-ROM
1.1.4 Das Klima	Sch	DVD-Video + ROM
1.1.5 Das Stadtgebiet	K	DVD-Video
1.1.5 Das Stadtgebiet	K/T	DVD-ROM
1.1.6 Schlaglichter	Tt	DVD-Video + ROM
1.1.7 »Global City«	T	DVD-Video + ROM
1.1.8 „Das Übermaß aller Dinge“	T	DVD-Video + ROM
1.1.9 Arbeitsblatt: Schanghai und Peking - ein Vergleich	A	DVD-ROM
1.1.10 Arbeitsblatt: Wer Schanghai kennt ...	A	DVD-ROM

1.2 Inwieweit ist Schanghai die „Lokomotive“ der chinesischen Wirtschaft?

1.2.1 Chinas Schritte in die Marktwirtschaft	Tt	DVD-Video + ROM
1.2.2 Der Welthandel: Chinas Weg zur Spitze	S	DVD-Video + ROM
1.2.3 Das „andere China“: Schanghais Sonderrolle	Tt	DVD-Video + ROM
1.2.4 Das Wirtschaftswachstum: China und Schanghai	S	DVD-Video + ROM
1.2.5 Schanghais wirtschaftliche Bedeutung für China 2006	S	DVD-Video + ROM
1.2.6 Anteil der Wirtschaftssektoren am BIP 2006	S	DVD-Video + ROM
1.2.7 Die Einkommensentwicklung im Vergleich	S	DVD-Video + ROM
1.2.8 Anteile der wichtigsten Industriezweige 2006	S	DVD-Video + ROM
1.2.9 Hintergrundinformation: Geburtsstätte des modernen Chinas	T	DVD-ROM
1.2.10 Arbeitsblatt: Die „Lokomotive“	A	DVD-ROM

2. Verkehr und Umwelt Filmsequenz (3:55 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM

2.1 Welche Probleme entstehen durch den Verkehr?

2.1.1 Filmclip: Folgen des Autobooms (0:39)	F	DVD-Video + ROM
2.1.2 Straßen, Straßen, Straßen	Fo	DVD-Video + ROM
2.1.3 Die Verkehrsentwicklung	S	DVD-Video + ROM
2.1.4 Der Straßenverkehr	S	DVD-Video + ROM
2.1.5 Umweltverschmutzung - Kehrseite des Booms	Fo	DVD-Video

2.1.5	Umweltverschmutzung - Kehrseite des Booms	Fo/T	DVD-ROM
2.1.6	Motorisierung und Probleme	T	DVD-Video + ROM
2.1.7	Wenn der „Verkehrsinfarkt“ droht	Fo	DVD-Video + ROM
2.1.8	Der öffentliche Verkehr	T	DVD-Video + ROM
2.1.9	Arbeitsblatt: Der Verkehr und seine Folgen	A	DVD-ROM
2.1.10	Arbeitsblatt: Der Transrapid - (k)ein Erfolg	A	DVD-ROM

3. Lebenswelten: Alltag in Schanghai

Filmsequenz (4:35 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM

3.1 Wie leben die Menschen in der Megacity?			
3.1.1	Filmclip: Ein Schanghaier Taxifahrer erzählt (0:46)	F	DVD-Video + ROM
3.1.2	Zwei Welten - ein Gedanke	Tt	DVD-Video = ROM
3.1.3	Oben und unten	T	DVD-Video + ROM
3.1.4	Wohlstand für alle	Tt	DVD-Video = ROM
3.1.5	Ursachen der Zuwanderung	S	DVD-Video
3.1.5	Ursachen der Zuwanderung	S/T	DVD-ROM
3.1.6	Leben und Arbeiten im Schatten des Booms	Sch	DVD-Video + ROM
3.1.7	Nebeneinander, nicht miteinander	T	DVD-Video + ROM
3.1.8	Arbeitsblatt: Stadt der Lebensträume	A	DVD-ROM

4. Entwicklung zur Global City

Filmsequenz (5:35 Minuten) auf DVD-Video und DVD-ROM

4.1 Wie hat sich die Stadt verändert?			
4.1.1	Filmclip: Pudong (0:48)	F	DVD-Video + ROM
4.1.2	Die Stadtentwicklung	K	DVD-Video + ROM
4.1.3	Vom Fischerdorf zur Megacity	T	DVD-Video + ROM
4.1.4	Bevölkerungsentwicklung 1800 bis 2007	S	DVD-Video + ROM
4.1.5	Eine Stadt verändert ihr Gesicht	Fo	DVD-Video
4.1.5	Eine Stadt verändert ihr Gesicht	Fo/T	DVD-ROM
4.1.6	Die neue Wirtschaftszone Pudong	K	DVD-Video + ROM
4.1.7	Pudong - Motor der wirtschaftlichen Entwicklung	T	DVD-Video + ROM
4.1.8	Die wuchernde Metropole	T	DVD-ROM
4.1.9	Arbeitsblatt: Pudong - Entwicklung nach Plan	A	DVD-ROM
4.1.10	Arbeitsblatt: Probleme und Grenzen der Entwicklung	A	DVD-ROM
4.2 Wie will Schanghai seine Probleme lösen?			
4.2.1	„Masterplan“ für Schanghai	T	DVD-Video + ROM
4.2.2	Schanghai geplante Satellitenstädte	K	DVD-Video = ROM
4.2.3	Schanghai heute und der Plan von „morgen“	Sch	DVD-Video = ROM
4.2.4	Lingang - Schanghai neue Hafenstadt	T	DVD-Video + ROM
4.2.5	Die Lage der Satellitenstadt Lingang	K	DVD-Video = ROM
4.2.6	Lingang New City - „aus einem Tropfen geboren“	K	DVD-Video = ROM
4.2.7	Arbeitsblatt: Stadtentwicklung für Schanghai	A	DVD-ROM
4.2.8	Arbeitsblatt: Lingang - eine Internetrecherche	A	DVD-ROM

Didaktische Merkmale der WBF-DVD

- Die **didaktische Konzeption** ist problem- und handlungsorientiert. Sie ermöglicht entdeckendes Lernen und fördert die Sach-, Methoden- und Medienkompetenz.
- Die DVD ist in vier **Schwerpunkte** unterteilt, die der Untergliederung des Unterrichtsfilms entsprechen. Den Schwerpunkten sind **Problemstellungen** zugeordnet, die mithilfe der Materialien erarbeitet werden können.
- Die **Texte** auf dem DVD-Video-Teil sind kurz gehalten. Sie haben Aufforderungscharakter und können durch längere Texte auf dem DVD-ROM-Teil erweitert werden. Mithilfe der Arbeitsaufträge ist eine gezielte Texterschließung möglich.
- Das Unterrichtsmaterial umfasst zahlreiche Quellen wie Filmsequenzen, Fotos, Karten, Texttafeln, Schaubilder und Statistiken. Durch die Arbeitsaufträge mit ihrem Aufforderungscharakter haben die Lerngruppen einen besseren Zugang zu den Materialien.
- Besonderes Gewicht wurde auf die **Arbeitsblätter** gelegt. Die Vorlagen auf dem DVD-ROM-Teil können als PDF- und als Word-Datei ausgedruckt werden. Sie fördern die selbstständige und handlungsorientierte Erschließung und Bearbeitung einzelner Problemfelder in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit. Die vorgegebenen Arbeitsaufträge sind nicht verbindlich, sondern können reduziert, ergänzt oder weggelassen werden.

Anregungen für den Unterricht: Einsatz der gesamten WBF-DVD

Vorgehensweisen

1. Möglichkeit: Nach Verteilung der Beobachtungs- und Arbeitsaufträge (S. 16) führt die Lehrkraft den Unterrichtsfilm als Einheit vor. Die Auswertung erfolgt nach den Vorschlägen auf S. 7 ff. Anschließend werden Fragen zum weiteren Verständnis und zur vertiefenden Problematisierung gesammelt. Die Zuordnung ergibt sich aus der Struktur des Unterrichtsfilms mit den vier Schwerpunkten. Die unterrichtlichen Schwerpunkte sollten im Unterrichtsgespräch mit der Klasse erörtert werden. Die Schülerinnen und Schüler werden in Gruppen eingeteilt. Für diese *Gruppenarbeit* bietet es sich an, die Materialien des **DVD-ROM-Teils** auszudrucken und den jeweiligen Schülergruppen zur freien Bearbeitung zur Verfügung zu stellen.

2. Möglichkeit: Für eine Bearbeitung im *Klassenverband* strukturiert die Lehrkraft die Materialien aus dem **DVD-Video-Teil** oder aus dem **DVD-ROM-Teil** vor. Damit kann der Lernfortschritt dem Leistungsstand der Klasse angepasst werden.

Zur Wiederholung und zur Hervorhebung bestimmter Themenaspekte des Unterrichtsfilms kann die Lehrkraft die **Filmsequenzen** zu den vier Schwerpunkten der WBF-DVD einzeln anwählen.

Die **Arbeitsaufträge** (siehe Menüpunkt „Arbeitsaufträge“ auf dem DVD-ROM-Teil) erleichtern die Erschließung der Materialien.

Ergebnissicherung

Zu allen Problemstellungen werden **Arbeitsblätter** angeboten. Sie fördern die Schüleraktivität und geben den Schülerinnen und Schülern Gelegenheit, ihren Lernfortschritt selbst zu überprüfen.

Der Unterrichtsplaner der WBF-DVD Premium (S. 3) ermöglicht ein schnelles und einfaches Abrufen von zuvor ausgewählten Arbeitsmaterialien. Individuell erstellte Unterrichtskonzepte lassen sich so optimal und komfortabel umsetzen.
--

Vorschlag für eine Unterrichtseinheit mit den DVD-Materialien

Thema der Unterrichtseinheit: China auf dem Weg zur Weltwirtschaftsmacht Thema der Unterrichtsstunde: Schanghai - eine Global City?

Die hier aufgeführten Materialien sind im Unterrichtsplaner auf der DVD unter „Beispiel einer Materialauswahl“ in der hier vorgegebenen Reihenfolge bereits gespeichert und abrufbar.

Ziel: Die Schülerinnen und Schüler sollen	Thema	Sachbegriffe	Arbeitsauftrag	Methode	Material	DVD-Video	DVD-ROM
ein Foto auswerten	rege Bautätigkeit in Schanghai	Bauboom	Beschreibe das Bild. Stelle Vermutungen über die Stadt an.	UG	Foto	1.1.2	1.1.2
Schanghai lokalisieren	geografische Lage	Jangtse, Ostchinesisches Meer	Beschreibe Schanghais Lage in China.	UG	Karte/Text	1.1.3	1.1.3.
einen Text auswerten	vom Fischerdorf zur Megacity	Sonderwirtschaftszone	Gliedere den Text in Entwicklungsphasen.	GA	Text	4.1.3	4.1.3
einem Schaubild gezielt Informationen entnehmen	Anteil der wichtigsten Industriezweige	Industriezweige	Charakterisiere die Zusammensetzung der Industriezweige.	StA	Statistik	1.2.8	1.2.8
eine Gliederung des Stadtgebietes vornehmen	Kernstadt und Wirtschaftszone Pudong	Planungszone	Erläutere Lage und Gliederung von Pudong.	GA	2 Karten/Text	1.1.5 4.1.6	1.1.5 4.1.6
Inhalt eines Filmclips neuen Kenntnissen zuordnen	die neue Wirtschaftszone		Schildere deine Eindrücke von der neuen Wirtschaftszone Pudong.	UG	Filmclip	4.1.1	4.1.1
einen Text analysieren	Global City	Modernisierung, Stadtbau	Erläutere den Ausdruck „der Geist des neuen Chinas“.	UG	Text	1.1.7	1.1.7
einen Text kritisch bewerten	„Das Übermaß aller Dinge“	Jin Mao Tower, World Finance Building	Gib die Eindrücke wieder, die der Artikel bei dir hervorruft.	PA, GA	Text	1.1.8	1.1.8
die Aussagen einer Teilnehmerin bewerten	Metropole Schanghai		Bewerte die Aussage. Vergleiche sie mit der des Müllsammlers.	UG	Filmclip	1.1.1	1.1.1
die erworbenen Kenntnisse anwenden	Schanghai und Peking im Vergleich		(auf dem Arbeitsblatt)	UG	Arbeitsblatt		1.1.9

Kopiervorlage: Beobachtungs- und Arbeitsaufträge zum Unterrichtsfilm

Erste Lerngruppe: Räumliche Lage und Einwohner

1. Beschreibe die räumliche Lage Schanghais.
2. Das Verwaltungsgebiet von Schanghai - nicht das Stadtgebiet - ist sieben Mal größer als Berlin. Wie viele km² umfasst es?
3. Nenne die Einwohnerzahl von Schanghai und davon anteilig die Zahl der Wanderarbeiter.
4. Erläutere, was Schanghai für Landbewohner so anziehend macht.
5. Begründe, warum Schanghai die Zahl der Zuwanderer beschränken will.

Zweite Lerngruppe: Verkehr und Umwelt

1. Ein Taxifahrer hat die Zeit von 1990 bis heute miterlebt. Was berichtet er?
2. Erläutere, wie die Stadtverwaltung den Pkw-Verkehr eindämmen will.
3. Nenne Gründe, warum die Stadtverwaltung den Autoverkehr begrenzen will.
4. Finde Argumente für und gegen die Versteigerung von Autozulassungen.

Dritte Lerngruppe: Alltag in Schanghai

1. Erkläre den Begriff „Wanderarbeiter“.
2. Erläutere die Bedeutung der Wanderarbeiter für Schanghai.
3. Vergleiche das Leben des Obsthändlers mit dem des Müllsammlers.
4. Beschreibe die Lebenseinstellung der Unternehmerin.

Vierte Lerngruppe: Entwicklung zur Global City

1. Erläutere, wie der überwiegende Teil der Bevölkerung früher gewohnt hat.
2. Beschreibe, wie die Stadt versucht, die Wohnungsprobleme zu lösen.
3. Schanghai ist fortschrittsgläubig. Woran zeigt sich das beim Verkehr?
4. Wende den Begriff „Global City“ auf Schanghai an.
5. Liste auf, wie Schanghai bestrebt ist, auch bei der Stadtentwicklung zu einer Weltstadt zu werden.

Gestaltung:

Peter Fischer, Oelixdorf (auch Unterrichtsblatt); Daniela Knapp, Hamburg
Gerhild Plaetschke, Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung (WBF), Hamburg

Schnitt: Virginia von Zahn, Hamburg

Animationen: Holger Korn, Neumünster

Technische Realisation: Paints Multimedia GmbH, Hamburg

Weitere WBF-DVDs zum Thema China:

- **Mao Tse-tung:** Erneuerer, Machtpolitiker oder Tyrann? (WBF-DVD Premium)
- **Chinas sozialistische Marktwirtschaft** - Wanderarbeiter und Millionäre (WBF-DVD Kompakt)
- **Der Jangtsekiang** - China braucht den Strom (WBF-DVD Kompakt)
- **Der Gelbe Fluss** - Chinas gezähmter Drache (WBF-DVD Kompakt)

**Auf Anforderung erhalten Sie kostenlos die Gesamtübersicht
WBF-Medien für den Unterricht als CD-ROM
oder besuchen Sie uns im Internet - www.wbf-medien.de**

Alle Rechte vorbehalten: WBF Institut für Weltkunde in Bildung und Forschung Gemeinn. GmbH